

Ferdinand 20. März 1789, östr. Käm., w. Hofr. u. Hofmusikgraf,  
 † 23. Nov. 1818, vm. 28. Jan. 1781 mit Mar. Ther., Gräfin  
 Colloredo, g. 17. Febr. 1763, † 14. Mz. 1800.

## Lamberg. (1.)

Ein altes österr. adeliges Geschlecht, das Bollrath 1., † 1177,  
 als den ältesten bekannten Ahnherrn nennt, 1554 den Freiherrnstand,  
 1636 den Grafen-, und 1707 in Einer Linie, den Fürstenstand nach  
 dem Rechte der Erstgeburt erhielt. Diese erlosch 1797, worauf ihr  
 eine jüngere gräfliche, von Kaspar Friedrich, † 1686, gestiftete,  
 in der fürstl. Würde folgte. Außer ihr blühen noch einige  
 gräfl. Linien. Jene besitzt 12 Herrschaft. in Oberösterreich, Böhmen  
 u. Tyrol, u. der jedesmalige Chef derselben die Würde eines  
 Oberst-Erblandkammerers u. Oberst-Erblandjägermeist. in Oesterreich  
 ob der Ens, so wie die eines Oberst-Erblandstallmeisters in  
 Krain u. der windischen Mark. Rath. Conf.

Fürst: Gustav Joach., g. 21. Dec. 1812, Obst.-Erblandkamm.  
 u. Obst.-Erblandjägermstr. im Lande ob der Ens, Obst.-Erblandstallmeister  
 in Krain u. der wind. Mark, Grand von Spanien erster Kl., folgte d. Vater 11. Mai 1831.

### Eltern.

Fürst Karl Eugen, g. 1. April 1764, folgte d. Fürst Joh.  
 Friedr., (letztem der ältern fürstl. Linie) 15. Dec. 1797, östr. Käm.,  
 † 11. Mai 1831; vm. 19. Sept. 1792 in Wallerstein mit Friederike  
 Soph. Ant., T. des 6. Oct. 1802 † Fürsten Kraft Ernst  
 v. Dettingen-Wallerstein, g. 3. Mz. 1776, † 17. Juli 1831.

## Leiningen. (10.)

Der Ursprung des Hauses Leiningen ist nicht nachzuweisen.  
 Schon 1220 erlosch es im Mannsstamme. Des letzten Grafen Friedrichs  
 1. Schwester Lucardis, war mit Simon 2., Grafen v. Saarbrücken,  
 vermählt, u. hatte 3 Söhne. Davon nahm der jüngste,  
 Friedrich (der sich erst v. Hardenberg nannte), als sein mütterlicher  
 Oheim 1220 starb, dessen Namen, Leiningen, an,



u. stiftete ein neues, das jetzige Haus Leiningen. Näherer Stammvater ist Graf Friedrich 4., dessen 2 Söhne, Friedrich 5. u. Joseph, 1317 das Land theilten u. 2 Linien bildeten. Die ältere, welche seit 1444 die landgräfl. Würde besaß, erlosch 1467 mit Hesso. Hesso's Schwester, Margarethe, Wittwe des Grafen Reinhard 4. v. Westerburg bemächtigte sich des größten Theils der brüderl. Besitzungen für ihren Sohn, welcher Titel u. Namen der Grafen v. Leiningen annahm, u. so ein neues gräfliches Haus Leiningen mit dem Zusatz, Westerburg, gründete. Diesem Eindringen in Land u. Namen widersprach zwar die jüngere Linie aber umsonst. Letztere theilte sich in der Mitte des 16. Jahrhund. in 2 Linien, wovon die ältere von Johann Phil. gestiftet, die jetzige fürstliche ist. Die jüngere, von dessen Bruder, Emich 10., gestiftet, blüht in 2 gräfl. Nesten. Beider Linien Besitzungen sind gemeinschaftliches Familienfideicommiss.

### Die fürstliche, (3.)

welche den Namen Leiningen ohne weitem Zusatz führt, erhielt 1779 von Joseph 2. die reichsfürstl. Würde. Ihre Besitzungen auf dem linken Rheinufer verlor sie durch franzöf. Besiznahme. Was sie dafür 1803 erhielt, bildet jetzt das Fürstenth. Leiningen, von 24 $\frac{1}{2}$  Q. M. Größe mit 90,000 Einw., unter baden's., bayer's. u. großherz. hess. Hoheit. — Luth. Conf. — Resid. Amorbach.

Fürst: Karl Friedr. Wilh. Emich, g. in Amorbach 12. Sept. 1804, folgte d. Vater 4. Juli 1814, bayer. G.-Lt., Inh. des 5. Chev. leg. Regim., vrn. in Amorbach 13. Febr. 1829, mit Marie, Gräfin Klebelsberg, g. 27. Mz. 1806.

#### K i n d e r.

1. Ernst Leop. Vict. Karl Aug. Jos. Emich, Erbprinz, g. 9. Nov. 1830.

2. Eduard Friedr. Max. Joh., g. 5. Jan. 1833.

#### S c h w e s t e r. \*)

Anne Feodore Aug. Charl. Wilh., g. 7. Dec. 1807, vrn. Fürstin v. Hohenlohe-Langenb. seit 1828.

\*) Halbschwester ist die Königin Victoria v. Großbritannien.



## E l t e r n.

Fürst Emich Karl, g. 27. Sept. 1763, bair. G.-Lt., folgte d. Vater, ersten Fürsten, Karl Friedr. Wilh., 9. Jan. 1807, † 4. Juli 1814; vm. 1) 4. Juli 1787 mit Sophie Henr., T. des 1779 † Gr. Heinr. 24. zu Reuß-Ebersdorf, g. 9. Mai 1767, † in Coburg 3. Sept. 1801. 2) in Coburg 21. Dec. 1803 mit Marie Luise Victorie, T. des 1806 † Herzogs Franz zu Sachsen-Coburg, g. 17. Aug. 1786; wieder vm. 1818 mit dem 1820 † großbrit. Prinzen Eduard, Herz. v. Kent, Vater d. Königin Victoria v. Großbritannien.

Die jüngere Linie, Leiningen-Heidesheim-Falkenburg, von Emich 10. abstammend, blüht in 2 Aesten, nämlich:

## 1. Leiningen-Billigheim, (5.)

früher Leiningen-Suntersblum. Ihre Besitzungen von  $\frac{2}{3}$  Q. M. Größe mit 2000 Einw. stehen unter baden's. Hoheit. — Kath. Conf. — Wohns.: Dorf Billigheim.

Graf: Karl Theodor Aug., g. 26. Jan. 1794, folgte d. Vat. 26. Jan. 1809, baden's. G.-Mj., vm. 24. Mai 1822 mit d. Gräfin Maria Anna v. Westerhold-Gysenberg, g. 23. Apr. 1802.

## K i n d e r.

1. Karl Friedr., Erbgraf, g. 21. Mz. 1823.
2. Friedrich Ludolf Adolf Theod., g. 18. Juli 1826, bad. L.
3. Eleonore Jos. Karol. Mar., g. 16. Juli 1827.
4. Wilhelm Ludw. Aug., g. 19. Juni 1831, † 10. Apr. 1833.
5. Maximilian Ferd. Ernst, g. 29. Mz. 1835.
6. Victorie Wilh. Mathilde, g. 15. Jan. 1837.
7. Emich Karl, g. 24. Apr. 1839.

## S c h w e s t e r.

Elisabeth Aug., g. 18. Sept. 1790, vm. mit d., 1843 † G.-Lt. u. Kommandant v. Stockhorn in Mannheim.

## E l t e r n.

Graf Wilhelm Karl, g. 5. Juli 1737, Stifter dieser Linie,



bayer. w. g. R., Kurpfälz. Staatsminist., † 26. Jan. 1808 in Heidelberg; vm. 21. Nov. 1787 mit Eleonore, Gräf. Brezenheim, (E. d. 1799 † Kurfürsten Karl Theod. v. Pfalzbayern u. der Josephine Seifert, Schwest. d. Fürsten Karl v. Brezenheim), g. 9. Dec. 1771, gesch. 1801, † 23. Dec. 1832.

## 2. Leiningen=Neudenu, (2.)

früher Leiningen=Heidesheim, deren Besizthum von  $\frac{2}{3}$  D. M. mit 2000 Einw. unter baden. Hoheit steht. — Kath. Conf. — Wohnf. Städtchen Neudenu.

Graf: August Klem., g. 20. Jan. 1805, folgte d. Halbbrud. Klemens, 17. Nov. 1826, vm. 26. Nov. 1842 mit Marie Henr. Wilh. Freiin v. Geusau, g. 2. Apr. 1820.

### K i n d e r.

- a) Wilhelmine Mar. Vict., g. 11. Juli 1843.
- b) Karl Theod. Ernst, g. 10. Sept. 1844.

### H a l b s c h w e s t e r n.

1. Kunigunde Ant. Walp., g. 8. Nov. 1775, vm. 8. Febr. 1804 mit d. 1832 † Freih. Aloys v. Hacke.
2. Charlotte Kath., g. 10. Jan. 1778, Palastd. d. Königin v. Bayern; vm. a) 8. Febr. 1804 mit d. 5. Nov. 1828 † bayer. G.-Lt. Graf Eckart. b) 14. Oct. 1832 mit d. bayer. Maj. v. Stetten.

### E l t e r n.

Graf Benzel Jos., Stifter dieser Linie, g. 27. Sept. 1738, † 15. Jan. 1825; vm. 1) 11. Juni 1772 mit Margarethe Freiin v. Sickingen=Ebernburg, vw. Gräfin Renesse, g. 12. Aug. 1744, † 22. Juli 1795. 2) 24. Oct. 1803 mit Mar. Victorie Cresc. Jos., Freiin v. Grünberg, g. . . . . . † in Karlsruhe 4. Febr. 1838.

## Leiningen=Westerburg. (7.)

Diese Familie stammt, wie oben erwähnt, von den Grafen v.

Westerburg  
welchen Tit

gestiftet von  
ter größt.  
Worms, u.  
Scheid, die  
Schied an  
Wohnort bei  
Graf: Fr  
1839, vm. in  
wimar. Ober

Marie F

1. Joh.  
Hardegg Kir  
2. Fran  
mit dem Fre  
3. Mar  
Cann-Wittg  
4. Geo  
herzog Ste  
5. Adr  
1832 mit  
6. Ka  
7. Bi

Graf:  
Dec. 1811  
24. Sept.  
1777 gef  
wenktau).  
9. 1780, †



Westerburg ab, u. gehört zu den vier Semperefreien des Reichs, welchen Titel sie noch führt. Sie theilte sich 1695 in zwei Linien:

### 1. Urleiningen-Westerburg, (5.)

gestiftet vom Grafen Christoph Christian, † 1728; besitzt unter großherz. hess. Hoheit die Standesherrschaft Ilbenstadt in der Wetterau, u. gemeinschaftl. mit d. jüng. Linie, unter nassauscher Hoheit, die Herrschaft Westerburg an beiden Seiten der Elb, u. Schadeck an der Lahn von 2 Q. M. u. 4751 Einw. Wohnsitz: Ilbenstadt bei Friedberg. — Luth. Conf.

Graf: Friedrich Eduard, g. 20. Mai 1806, folgte 9. Aug. 1839, vm. in Eisenach 28. Dec. 1830 mit Henriette, F. des weimar. Obersten, Freih. v. Egloffstein, g. . . . . 1806.

#### T o c h t e r.

Marie Fried. Kar Ernest. Henr., g. 30. Sept. 1831.

#### G e s c h w i s t e r.

1. Joh. Ludwig, g. 9. Juni 1807, östr. Rittm. bei Gr. Hardegg Kür. Nr. 7.

2. Franziska Amal., g. 12. Mai 1809, vm. 18. Aug. 1826 mit dem Freih. Wilh. v. Ende.

3. Marie Luise, g. 27. Juli 1812, vm. mit Pr. Abrecht zu Sayn-Wittgenstein-Hohnstein.

4. Georg Aug., g. 10. Aug. 1815, östr. Oberleutn. bei Erzherzog Stephan Inf.-Reg. Nr. 58.

5. Adriane Rosalie Aug., g. 23. Mai 1817, vm. 26. Dec. 1832 mit d. großherzogl. hess. Kammerh., Freih. v. Stein.

6. Karl Aug., g. 11. Apr. 1818, östr. Oberl. im 58. Inf.-Reg.

7. Victor Aug., g. 1. Jan. 1831, östr. Oberl. im 37. Inf.-Reg.

#### E l t e r n.

Graf: Friedrich Ludw. Christ., g. 2. Nov. 1761, folgte im Dec. 1811 d. Bruder Karl Christian, † 9. Aug. 1839; vm. 1) 24. Sept. 1792 mit Bernhardine, Freiin v. Zech, g. 1. Juli 1777 gesch. 1798, (seit 1799 wieder vm. mit . . . . . v. Löwenklau). 2) 5. Apr. 1804 mit Eleonore Mar. v. Brettwitz, g. 1780, † in Ilbenstadt 24. Nov. 1842.



## 2. Neuleiningen Westenburg, (2.)

gestiftet vom Grafen Georg, † 1726, besitzt die Grafschaften Westenburg und Schadeck im Nassauschen, seit 1803 eine Jahresrente von 6000 Fl. auf den Rheinschiffahrtactroi, und hat, nach dem Erlöschen des gräf. Ahlefeld'schen Mannsstamms die nächste Anwartschaft auf die Grafschaft Laurwig in Norwegen, die seit 1817 von Schweden auf das Fideicommisscapitel von 687,024 Thaler anerkannt sind. Luth. Conf. Wohnsitz: Schloß Westenburg.

Graf: August Georg Gust., g. 19. Febr. 1770, östr. F. M. E. gh. K. u. Käm., Inh. des 31. Linien = Inf. = Reg., Magnat des Königr. Ungarn, folgte 7. Mai 1808 dem 20. Nov. 1813 † ältern Bruder Karl durch Uebereinkunft; vm. 1808 mit Charlotte Soph. Leop. v. Scholz, g. 10. Apr. 1789; (leben in Mainz).

## B r u d e r.

Christian Ludw. Alex., österr. Oberst u. Käm., g. 5. April 1771, † 20. Febr. 1819; vm. 8. Apr. 1809 mit Seraphine Franz. Anna, Tocht. des letzten, 1827 † Fürsten Franz Seraphin Porcia, ält. Linie, g. in Möderndorf 23. Oct. 1788, † 5. Dec. 1817. (Früher 30. Jan. 1804 in Padua vm. mit dem 1808 † Grafen Nicol. Perny.)

## K i n d e r.

a) Seraphine Franz. Barbara Christ., g. 4. Oct. 1810, Stiftsdame in Innsbruck.

b) Christian Franz Seraphin Vincenz, g. 10. Febr. 1812, Erbgraf, österr. Käm., Indigenat d. Königr. Ungarn, Obst. des 31. Lin. = Inf. = Reg.

## E l t e r n.

Graf Karl Gustav Reinh. Woldemar, g. 21. Juni 1747, folgte dem Vater Georg Karl 19. März 1787, war 1793—1796 als Geisel in franz. Gefangenschaft, 1797 darmst. Oberst, † 7. Juni 1798; vm. 18. Juni 1766 mit Phil. Aug., E. des 1763 † Wild- und Rheingrafen Karl Bollrad zu Salm = Grumbach, g. 6. Dec. 1737, † 2. April 1792.

Nicht nur  
dem, als Re  
werden, hi  
Bater des je  
des Herrsch  
berg von 10  
zeit; ferner  
Jocherplanta  
deutende Gü  
standesherrl.  
Der Her  
Obst des Ho  
Durchlaucht  
Herzog:  
2. Oct. 181  
gin v. Port  
bayer. erb  
berg, russ  
burg 14. J  
g. 18. Aug  
Titel: Kai

a) K  
12. Aug.  
b) M  
c) M  
d) C

1. So  
Mz. 1807  
logna erb  
Könige v.